



Landkreis Ebersberg

Kreis- und Strategieausschuss am
06.11.2023 TOP 7

Haushalt 2024; Beratungen über den Haushaltsentwurf; Erste Lesung

Was sollte heute das Ergebnis sein?

Die Ergebnisbudgets der Teilhaushalte sollten heute festgelegt werden, damit für die zweite Lesung ein Haushaltsentwurf vorgelegt werden kann.

Die Investitionen (einschl. Warteliste) sollten festgelegt werden, damit für die zweite Lesung der künftige Schuldendienst aktualisiert werden kann (Kredite, Tilgung, Zinsen).

In der zweiten Lesung des Haushalts am 04.12.2023 werden die Schlüssel- und Strukturdaten, insb. Kreis- und Bezirksumlage sowie Schlüsselzuweisungen diskutiert und in den Haushalt eingearbeitet, den der Kreistag am 18.12.2023 beschließen soll.



Landkreis
Ebersberg

Cockpit

1. Umlagekraft – Seite 2

Die Eckdaten des Haushalts 2024 basieren auf den vom Finanzmanagement prognostizierten Umlagegrundlagen. **Dies stellt zum jetzigen Zeitpunkt eine erhebliche und noch nie dagewesene Unsicherheit in der Haushaltsplanung 2024 dar.**

Die Umlagekraft der Gemeinden **steigt 2024 um + 6,78 %** (Vorjahr: **- 2,98 %**)

Auf Basis einer gleichbleibenden Kreisumlage von 48,5 %-Punkten steigen die Einnahmen:

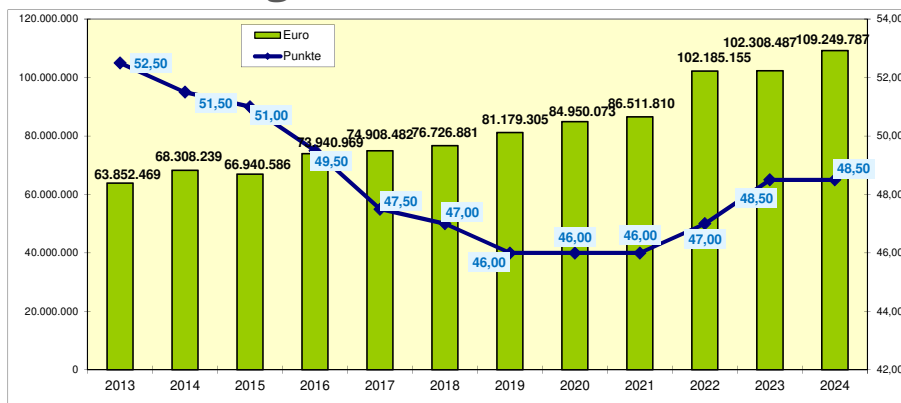
1 Punkt Kreisumlage = 2.252.573 € (+ 143.120 € gegenüber dem Vorjahr)



Folie 3

Kreis- und Strategieausschuss 06.11.2023

Kreisumlage



Bei einer Kreisumlage von 48,5 % würde der **Landkreis 6.941.301 € mehr** von den Gemeinden bekommen als 2023. Die Entwicklung der Umlagekraft:

2017: + 5,57 % 2019: + 5,80 % 2021: + 1,84 % 2023: **-2,98 %**
2018: + 3,52 % 2020: + 4,64 % 2022: + 15,60 % 2024: **+6,78 %**



Folie 4

Kreis- und Strategieausschuss 06.11.2023

Cockpit - 2. Bezirksumlage – Seite 2

Die Bezirksumlage bleibt voraussichtlich mit 22 %-Punkte gleich.

Die Umlagekraft beim Bezirk entspricht so gut wie der Umlagekraft beim Landkreis Ebersberg.

1 Punkt Bezirksumlage = 2.253.170,84 €

Die Bezirksumlage steigt gegenüber dem **Ist und Plan 2023** um **3.148.630 €**.

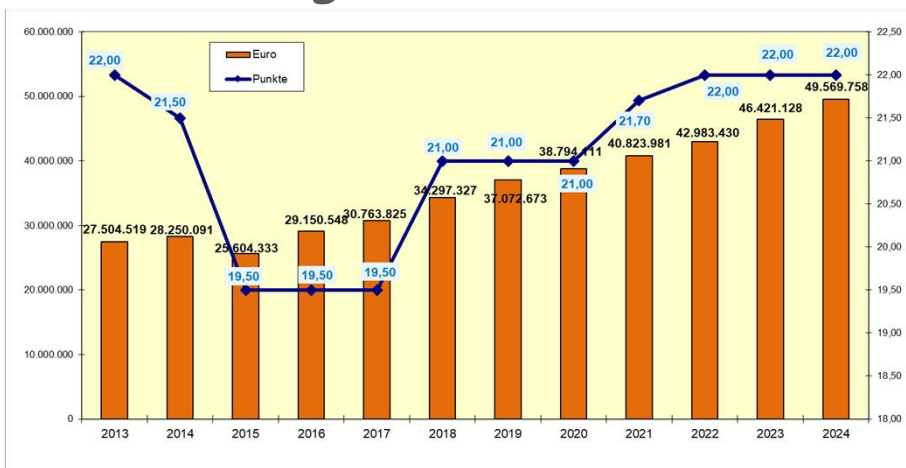
Von 109,2 Mio. € KU muss der Landkreis 49,6 Mio. € (= 45,4 %!) direkt an den Bezirk Oberbayern weiterleiten.



Folie 5

Kreis- und Strategieausschuss 06.11.2023

Bezirksumlage



Die Umlagekraftsteigerung der letzten Jahre wirkt sich deutlich steigend auf die Höhe der Bezirksumlage aus.



Folie 6

Kreis- und Strategieausschuss 06.11.2023

Cockpit 3. Schlüsselzuweisungen – Seite 2

In Anwendung der prognostizierten Zahlengrundlagen wurden die Schlüsselzuweisungen für den Landkreis Ebersberg mit 24,5 Mio. € eingeplant.

Gegenüber des tatsächlichen Wertes und der Planung 2023 ergibt sich damit eine Erhöhung der Schlüsselzuweisungen in Höhe von **+ 895.607 €**.

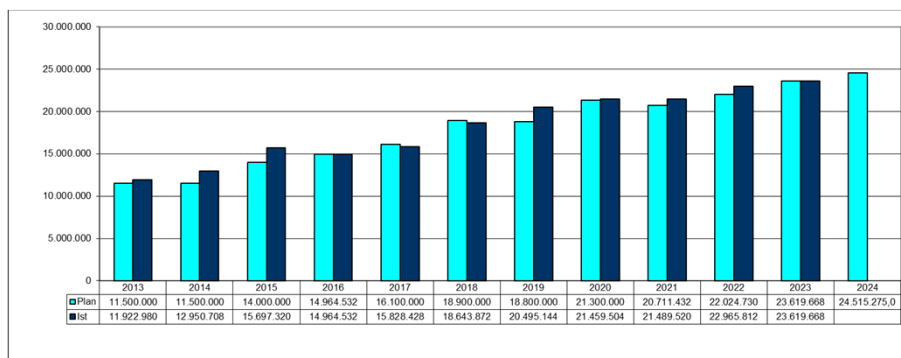
Die Höhe der Schlüsselzuweisung wurde vorläufig anhand des einheitlichen Grundbetrages in Höhe von 873,72 € je Einwohner berechnet. Dieser Wert basiert auf einer durchschnittlichen Steigerung in den letzten 5 Jahren.



Folie 7

Kreis- und Strategieausschuss 06.11.2023

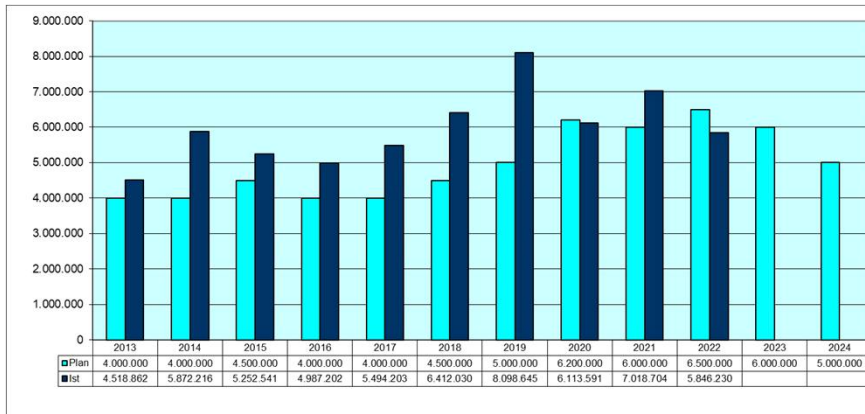
Schlüsselzuweisungen



Folie 8

Kreis- und Strategieausschuss 06.11.2023

Cockpit 4. Grunderwerbsteuer – S.2



Es werden für das Jahr 2024 5,0 Mio. € aus dem Kommunalanteil der Grunderwerbsteuer eingeplant (- 1 Mio. €).

Der Planansatz für das Jahr 2023 könnte um 2 Mio. € unterschritten werden (Stand 31.10.2023).



Folie 9

Kreis- und Strategieausschuss 06.11.2023

Cockpit 5. Zusammenfassung

Die Summe der „Belastungsfaktoren“: **4.619.911 €**
Die Summe der „Entlastungsfaktoren“: **7.836.908 €**

Damit fließen dem Kreishaushalt aus den „großen Positionen“ gegenüber dem Plan 2023 **3,2 Mio. € mehr zu**.

Die einzelnen Veränderungen können der Anlage 2 entnommen werden.

Auf Basis von 48,5 % Kreisumlage beträgt der Ergebnisüberschuss derzeit 2.937.088 €.



Folie 10

Kreis- und Strategieausschuss 06.11.2023

Cockpit 5. Zusammenfassung

Nach der Fertigstellung der Sitzungsvorlage konnten folgende 3 Sachverhalte, nicht mehr eingearbeitet werden. Sie werden zur 2. Haushaltslesung berücksichtigt.

- Zusätzliche 60.000 € für den Pflegekrisendienst (weitere 140.000 € werden durch Zuschüsse gegenfinanziert)
- **Zusätzliche 83.120 € für Anmietung und Bewirtschaftung des Gebäudes Ulrichstraße 1 (NEU)**
- **Des Weiteren ist das Investitionsvolumen der Kreisklinik im Haushalt 2024 anzupassen und die aktuellste Prognose für die Haushaltsreste sowie die Neuaufnahme des Kredites im November einzuarbeiten. (Dies hat Auswirkungen auf die Zinsbelastung des Haushaltes)**

Somit ergibt sich ein Ergebnisüberschuss in Höhe von rechnerisch 2.793.968 € (NEU). (Ohne neuen Stellenplan und aktualisierte Zinsaufwendungen)



Folie 11

Kreis- und Strategieausschuss 06.11.2023

Rahmenbedingungen des Haushaltes

| | 2023 | 2024 | Abweichung | Begründung für Abweichung |
|-------------------------------|-------------|-------------|------------|--|
| | Plan | Plan | | |
| Steuern, sonst. Erträge | 59.790 | 59.790 | | |
| Schlüsselzuweisungen vom Land | 23.619.668 | 24.515.275 | 895.607 | Risiko: Endgültige Werte erst Dezember 2023 – Januar 2024 |
| Grunderwerbsteuer | 6.000.000 | 5.000.000 | 1.000.000 | Risiko: Aufgrund der aktuellen Situation nicht genau abschätzbar. |
| Kreisumlage | 102.308.487 | 109.249.788 | 6.941.301 | Risiko: Vorläufige Umlagegrundlagen erst Anfang November 2024, es wird mit prognostizierten Umlagegrundlagen gerechnet. |
| Bezirksumlage | 46.421.128 | 49.569.758 | 3.148.630 | Risiko: Endgültige Werte stehen noch nicht fest. |
| Krankenhausumlage | 3.164.062 | 3.201.884 | 37.822 | |
| Zinserträge | 25.506 | 22.768 | 2.738 | |
| Zinsaufwendungen | 520.617 | 951.338 | 430.721 | Abhängig von der Höhe der Kreditermächtigung und Zinssatz |

Die Rahmenbedingungen des Haushalts bilden sich auf der Kostenstelle 020 (Finanzierung, Anlage 2) ab, dort finden sich alle wesentlichen Finanzierungsaspekte, die mit der fachlichen Bewirtschaftung sowie mit den Eckwerten nicht direkt zu tun haben und damit dort auch nicht dargestellt werden.



Folie 12

Kreis- und Strategieausschuss 06.11.2023

Cockpit 5. Zusammenfassung

Das rechnerische Ergebnis in Höhe von rd. 2,8 Mio. € liegt weit unter der Mindest-Empfehlung der Finanzmanagerin.

Ein Ergebnisüberschuss von 2,8 Mio. € ist deutlich zu wenig vor allem aufgrund des anstehenden hohen Investitionsvolumens und der Rückzahlung des Kassenkredits in Höhe von 23,5 Mio. € in 2025.



Landkreis
Ebersberg

Folie 13

Kreis- und Strategieausschuss 06.11.2023

5 Warnindikatoren der Finanzleitlinie

1. Warnindikator Schuldenabbau
2. Warnindikator Schuldenstand
3. Warnindikator Liquidität
4. Warnindikator Ergebnisüberschuss
5. Warnindikator Eigenfinanzierungsanteil

S. Seite 4 und 6
Sitzungsvorlage.

Die neue Finanzleitlinie trat am 01.01.2023 in Kraft.

Änderungen beim Warnindikator Ergebnisüberschuss und Eigenfinanzierungsanteil!



Landkreis
Ebersberg

Folie 14

Kreis- und Strategieausschuss 06.11.2023

Änderung beim Warnindikator Ergebnisüberschuss

Beim Warnindikator Ergebnisüberschuss wurde ein Fehler bezüglich des bereinigten Jahresergebnisses korrigiert:

Die Abschreibungen müssen beim bereinigtem Jahresergebnis rausgerechnet werden.

Des Weiteren empfiehlt die Verwaltung aufgrund der besseren Verständlichkeit die Definition des Warnindikators wie folgt umzuformulieren:

| Neu | Alt |
|--|---|
| Das bereinigte Jahresergebnis (ohne Abschreibungen) gleicht mindestens die Tilgungen und den Eigenfinanzierungsanteil für die Investitionen. | Das bereinigte Jahresergebnis gleicht mindestens den Liquiditätsfehlbetrag (vom Warnindikator Liquidität) und den Eigenfinanzierungsanteil für die Investitionen. |



Folie 15

Kreis- und Strategieausschuss 06.11.2023

Änderung beim Warnindikator Ergebnisüberschuss

Damit würde die Zeile Liquiditätsfehlbetrag durch Tilgungen inkl. Sondertilgungen ersetzt.

| | Ist | | Plan | | | | |
|--|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 |
| Jahresergebnisse | -3.887.284 | -9.860.841 | -4.534.203 | -2.937.088 | -7.000.000 | -8.000.000 | -10.000.000 |
| Positive Ergebnisse aus der Zinssteuerung | | -35.358 | | | | | |
| Gewerbesteuererinnahmen | | | | | | | |
| Erträge aus der Veräußerung von Grundst. | | | | | | | |
| bereinigtes Jahresergebnis (ohne Abschreibungen) - NEU | -11.522.522 | -17.992.063 | -12.540.824 | -11.545.506 | -15.701.980 | -16.405.865 | -17.553.559 |
| Tilgungen + Sondertilgung - NEU | 3.965.300 | 3.622.612 | 4.619.914 | 4.832.485 | 5.625.804 | 6.130.279 | 6.495.558 |
| Liquiditätsfehlbetrag | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Eigenfinanzierungsanteil für Investitionen | 3.473.974 | 9.813.464 | 4.477.347 | 2.850.064 | 6.952.886 | 7.995.791 | 10.025.143 |
| Warnindikator Ergebnisüberschuss/-fehlbetrag | -4.083.248 | -4.555.987 | -3.443.563 | -3.862.957 | -3.123.290 | -2.279.795 | -1.032.858 |

Würde aus der Übersicht entfallen.



Folie 16

Kreis- und Strategieausschuss 06.11.2023

Änderung beim Warnindikatoren Eigenfinanzierungsanteil

Beim Warnindikator Eigenfinanzierungsanteil wurde folgende zusätzliche Zeile, tatsächliche Eigenfinanzierung absolut, eingefügt.

Warnindikator: Eigenfinanzierungsanteil
Die Gesamtsumme der Investitionen pro Jahr muss mindestens zu 25% aus Eigenmittel finanziert werden. Die einzelne Investition kann davon abweichen.

| | Ist | | Plan | | | | |
|--|------------|------------|-------------------|-------------------|------------|------------|------------|
| | 2021 | 2022 | 2023 ¹ | 2024 ² | 2025 | 2026 | 2027 |
| Investitionen | 12.302.774 | 11.783.464 | 43.177.347 | 28.650.064 | 16.852.886 | 17.595.791 | 14.325.143 |
| Aufnahme von Darlehen | 8.828.800 | 1.970.000 | 38.700.000 | 25.800.000 | 9.900.000 | 9.600.000 | 4.300.000 |
| davon Umschuldungen | 0 | 0 | | | | | |
| Neuverschuldung | 8.828.800 | 1.970.000 | 38.700.000 | 25.800.000 | 9.900.000 | 9.600.000 | 4.300.000 |
| tatsächliche Eigenfinanzierung absolut - NEU | 3.473.974 | 9.813.464 | 4.477.347 | 2.850.064 | 6.952.886 | 7.995.791 | 10.025.143 |
| Eigenfinanzierungsanteil | 28,24% | 83,28% | 10,37% | 9,95% | 41,26% | 45,44% | 69,98% |

¹ inkl. Haushaltsreste lt. Haushaltsplan 2023
² inkl. geschätzte Haushaltsreste Stand 20.10.2023

Dies hat keinen Einfluss auf den Warnindikator, sondern dient nur des besseren Verständnisses.



5 Warnindikatoren der Finanzleitlinie

Alle Warnindikatoren werden sich 2024 gegenüber 2023 auf der Basis des heutigen Planungsstandes leicht verbessern, bleiben aber auf einem kritisch hohen Niveau.

Die leichte Verbesserung der Warnindikatoren liegt an den Schätzungen der Haushaltsreste, welche mit 13 Mio. € angenommen wurden sowie an dem sinkenden Investitionsvolumen gegenüber 2023. Damit fallen die geplanten Kreditaufnahmen gegenüber 2023 um 12,9 Mio. € geringer aus, welches natürlich einen positiven Effekt auf den Schuldenstand, Tilgungen und Zinsen hat.

Dennoch ist diese Verbesserung mit Vorsicht zu genießen. Die neue Schätzung der Haushaltsreste ist abzuwarten und für die Entwicklung der Warnindikatoren entscheidend.





Landkreis Ebersberg

Zusammenfassung Die Teilhaushalte der Fachausschüsse

Die Teilbudgets – Anlage 1

| Ausschuss | am | Beschluss-stand | Beschluss Teilhaushalt Fachausschuss | Derzeitiger Haushaltsentwurf 2024 | Differenz zum Beschluss Teilhaushalt |
|--------------|------------|------------------|--------------------------------------|-----------------------------------|--------------------------------------|
| KSA | 06.11.2023 | einstimmig | 13.101.562 | 13.101.562 | 0 |
| JHA | 10.10.2023 | einstimmig | 19.000.000 | 19.000.000 | 0 |
| SFB | 18.10.2023 | einstimmig | 22.541.336 | 22.481.336 | -60.000 |
| LSV | 04.10.2023 | einstimmig | 19.446.841 | 19.368.841 | -78.000 |
| ULV (o. KAW) | 26.09.2023 | Eine Gegenstimme | 11.826.159 | 11.826.159 | 0 |
| KAW | 26.09.2023 | einstimmig | 0 | 0 | 0 |
| Summe | | | 85.915.898 | 85.777.898 | -138.000 |

LSV: 78.000 € für die Security haben sich in den Teilhaushalt KSA verschoben. **Zusätzlich sind noch 83.120 € für das Gebäude an der Ulrichstraße einzuplanen (NEU).**

SFB: Nach dem Beschluss des Teilhaushaltes wurde der Pflegekrisendienst zusätzlich zum Budget in Höhe von 60.000 € beschlossen. Diese Summe ist noch dem Teilhaushalt hinzuzufügen.



Zusammenfassung – Seite 19

| Aus- schuss | Eckwert 2020 | Eckwert 2021 | Eckwert 2022 | Eckwert 2023 | Eckwert 2024 | Derzeitiger Haushaltse ntwurf 2024 | Abwei- chung in % |
|-----------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|--|-------------------------|
| KSA | 11.500.000 | 11.400.000 | 13.300.000 | 13.000.000 | 13.900.000 | 13.101.562 | -5,7% |
| JHA | 14.100.000 | 16.500.000 | 18.000.000 | 19.000.000 | 19.000.000 | 19.000.000 | 0,0% |
| SFB | 18.400.000 | 18.900.000 | 18.000.000 | 20.000.000 | 22.900.000 | 22.481.336 | -1,8% |
| LSV | 13.100.000 | 14.500.000 | 15.000.000 | 16.500.000 | 19.000.000 | 19.368.841 | 1,9% |
| ULV (o. KAW) | 6.500.000 | 7.500.000 | 9.000.000 | 9.600.000 | 12.000.000 | 11.826.159 | -1,4% |
| Summe | 63.600.000 | 68.800.000 | 73.300.000 | 78.100.000 | 86.800.000 | 85.777.898 | -1,2% |

Die Eckwertvorgabe des Kreistages konnte **um 1.022.102 € unterschritten werden**, das sind **1,2 %**. (ohne Korrekturen SFB und LSV)

Nur im LSV-Ausschuss ist die Einhaltung es Eckwerts nicht gelungen!



Folie 21

Kreis- und Strategieausschuss 06.11.2023

Veränderung Plan 2023/ Entwurf 24 Seite 20

| Ausschuss | Haushalts- plan 2023 in € | Haushalts- entwurf 2024 in € | Abweichung in € | Abweichung in % |
|--------------|---------------------------------|------------------------------------|--------------------|--------------------|
| KSA | 13.412.686 | 13.101.562 | -311.124 | -2,3% |
| JHA | 19.000.000 | 19.000.000 | 0 | 0,0% |
| SFB | 21.399.982 | 22.481.336 | 1.081.353 | 5,1% |
| LSV | 16.524.947 | 19.368.841 | 2.843.894 | 17,2% |
| ULV (o. KAW) | 9.620.577 | 11.826.159 | 2.205.582 | 22,9% |
| Summe | 79.958.193 | 85.777.898 | 5.819.705 | 7,3% |

Der Haushaltsentwurf 2024 sieht gegenüber dem Haushalt 2023 eine Steigerung von **5.819.705 € bzw. 7,3 %** vor



Folie 22

Kreis- und Strategieausschuss 06.11.2023



Landkreis Ebersberg

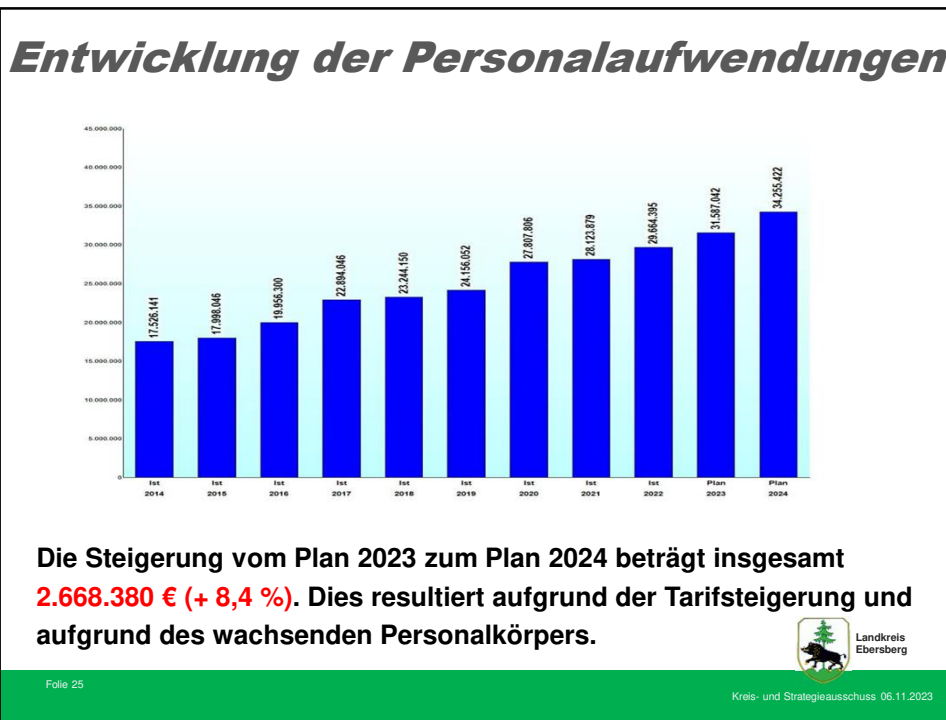
Entwicklung der Personalkosten im Landratsamt

Personalkostenentwicklung

Die Personalentwicklungen für alle Teilbudgets sind ab der S. 21 detailliert aufgeführt.


Des Weiteren wurde auf die Stellenentwicklung im Top 4 ausführlich eingegangen.





Personalkostenentwicklung

Personalkosten für den Stellenplan 2024 sind hierbei noch nicht berücksichtigt!

Folie 26  Landkreis Ebersberg
Kreis- und Strategieausschuss 06.11.2023

Ausstattung mit Staatspersonal – S. 32

Der Freistaat Bayern stellt dem Landratsamt anhand von bestimmten Quoten Personal zur Verfügung. Auf die tatsächliche Besetzung dieser Stellen durch Staatspersonal hat der Landkreis oft verhältnismäßig wenig Einfluss.

Aktuell fehlt bei der Quote der Staatsbediensteten in der 2. Qualifikationsebene 0,45 VZÄ und in der 3 Qualifikationseben 2,04 VZÄ.

Zudem werden Staatsbedienstete, die sich in der Freistellungsphase der Altersteilzeit befinden, erst nach Beendigung der Freistellungsphase durch den Freistaat nachbesetzt.

Diese Stellen müssen, um eine angemessene Aufgabenerledigung zu gewährleisten, häufig durch entsprechendes Kreispersonal besetzt werden.



Folie 27

Kreis- und Strategieausschuss 06.11.2023

Kostenerstattung staatliches LRA – S. 32

Es zeigt sich regelmäßig, dass in der Vollkostenbetrachtung, also unter Einbeziehung von Gemeinkosten, die finanzielle Beteiligung des Staates durch überlassenes Kostenaufkommen, staatliche Zuweisungen für das Gesundheits- und Veterinäramt sowie das Schulamt deutlich nicht decken.

| | Lkr. Ebersberg | | Oberbayern | | | | | | | | | | |
|-------------------------------|-------------------------------|----------------------|------------------------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| | Fläche 549 km ² | Einwohner 142.142 | Umlagekraft 163.248.683 € | Bj. 2013 | Bj. 2014 | Bj. 2015 | Bj. 2016 | Bj. 2017 | Bj. 2018 | Bj. 2019 | Bj. 2020 | Bj. 2021 | Bj. 2022 |
| Personalkostenanteil | | | | 8.771.494 € | 9.103.242 € | 8.004.901 € | 8.274.367 € | 9.051.096 € | 9.602.975 € | 10.338.243 € | 17.094.250 € | 15.308.316 € | 12.768.273 € |
| Sachkosten | | | | 2.423.865 € | 2.335.579 € | 2.573.931 € | 2.454.915 € | 2.480.644 € | 2.457.395 € | 2.567.971 € | 6.909.761 € | 3.591.128 € | 12.658.268 € |
| Produktkosten | | | | | | | | | | | | | |
| Gemeinkostenumlage | | | | 2.624.778 € | 2.883.914 € | 2.608.876 € | 2.389.698 € | 2.621.147 € | 2.867.620 € | 3.207.969 € | 3.609.372 € | 4.148.917 € | 4.336.855 € |
| Vollkosten nach KLR | | | | 13.820.137 € | 14.322.735 € | 13.187.708 € | 13.118.980 € | 14.152.887 € | 14.927.990 € | 16.114.183 € | 27.613.384 € | 23.048.361 € | 29.763.396 € |
| Finanzielle Beteiligung Staat | | | | 9.480.358 € | 10.370.340 € | 10.733.287 € | 10.787.095 € | 11.663.820 € | 11.418.211 € | 12.469.611 € | 19.636.864 € | 16.769.313 € | 25.025.173 € |
| Kostenunterdeckung | | | | 4.339.779 € | 3.952.395 € | 2.454.421 € | 2.331.885 € | 2.489.067 € | 3.509.778 € | 3.644.572 € | 7.976.520 € | 6.279.047 € | 4.738.223 € |
| | | | | 31,4% | 27,6% | 18,6% | 17,8% | 17,6% | 23,5% | 22,6% | 28,9% | 27,2% | 15,9% |

Bedenklich ist, dass durch die massive Erhöhung der staatlichen Aufgaben im sozialen Bereich (Asyl, Wohngeld, Ausländeramt, Jobcenter) die Personalkosten, die der Landkreis dafür aufzuwenden hat (weil der Staat kein Personal zur Verfügung stellt), im Millionenbereich steigen werden – die Unterdeckung nimmt also weiter stark zu!



Folie 28

Kreis- und Strategieausschuss 06.11.2023



Landkreis Ebersberg

Freiwillige Leistungen

Freiwillige Leistungen im HH 2024

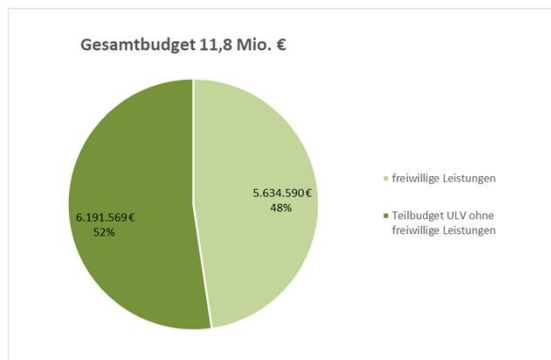
Im Haushalt 2024 werden die freiwilligen Leistungen als Anlage dargestellt.



Landkreis
Ebersberg

Freiwillige/Gestaltbare Leistungen ULV

Es wurden freiwillige/gestaltbare Leistungen mit einem Volumen von gut **5,6 Mio. €** identifiziert.



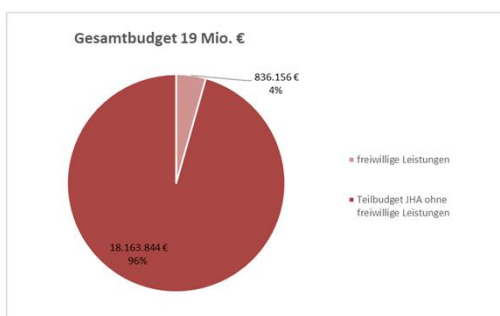
Die mit Abstand größte Leistungen ist der ÖPNV mit 4,26 Mio. €.



Folie 31

Kreis- und Strategieausschuss 06.11.2023

Freiwillige / Gestaltbare Leistungen JHA



Es wurden 19
freiwillige Leistungen
mit einem Volumen
von 836.156 €
identifiziert.

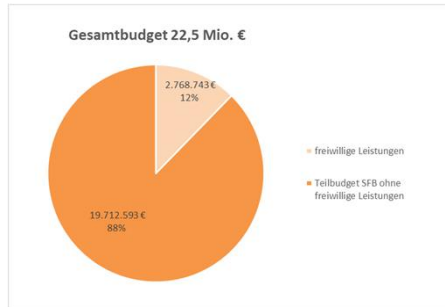


Folie 32

Kreis- und Strategieausschuss 06.11.2023

Freiwillige / Gestaltbare Leistungen SFB

Es wurden 24 freiwillige Leistungen identifiziert mit einem Volumen von rund 2,8 Mio. €.



Die größten freiwilligen / gestaltbaren Leistungen stellen die Sportförderung sowie die Leistungen des Teams Demografie und des Sozialamtes dar. Beim Team Demografie befinden sich derzeit 3 Leistungen in kommunalrechtlicher Prüfung, ob es sich um Pflichtaufgaben handelt.

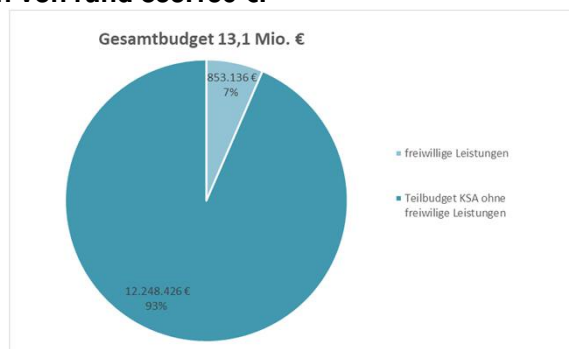


Folie 33

Kreis- und Strategieausschuss 06.11.2023

Freiwillige / Gestaltbare Leistungen KSA

Es wurden 4 freiwillige Leistungen identifiziert mit einem Volumen von rund 853.136 €.



Die größten Positionen an freiwilligen Leistungen im KSA stellen die Zuschüsse an die Energieagentur gGmbH und für den sozialen Wohnungsbau dar.



Folie 34

Kreis- und Strategieausschuss 06.11.2023



Landkreis Ebersberg

Investitionen 2024 und Finanzierung (Kreditbedarf)

Investitionen der Teilhaushalte (Anlage 6) – NEU

| | Investitionen | Zum Vergleich Investitionen |
|----------------------------------|-------------------------|--------------------------------|
| | 2024 | 2023 |
| Kreis- und Strategieausschuss | 1.613.111 (NEU) | 6.412.716 |
| (Änderungen bei der Kreisklinik) | 2.707.124 (ALT) | |
| Jugendhilfeausschuss | 52.519 | 38.600 |
| SFB-Ausschuss (ohne Schulen) | 1.116.181 | 2.284.642 |
| SFB-Ausschuss (Schulen) | 1.163.675 | 328.247 |
| ULV-Ausschuss | 6.060.352 | 3.375.600 |
| + Kommunale Abfallwirtschaft | 274.800 | 172.400 |
| LSV-Ausschuss | 5.925.413 | 9.227.346 |
| Allgemeine Finanzwirtschaft | -1.650.000 | -1.600.000 |
| Summe | 14.556.051 (NEU) | 20.239.551 |
| | 15.650.064 (ALT) | |



Landkreis
Ebersberg

Kreditportfolio zum 31.12.2023

| Nummer | Zinssatz | Zinsbindung bis | Vertragslaufzeit | Restschuld am 31.12.2023 |
|-----------------|------------------------|-----------------|----------------------------|--------------------------|
| DARL0001 | 4,65 | 30.06.2028 | 30.06.2028 | 1.599.273 |
| DARL0016 | 2,83 | 30.03.2024 | 30.03.2024 | 109.116 |
| DARL0017 | 2,83 | 30.03.2024 | 30.03.2024 | 6.273 |
| DARL0061 | 3,06 | 30.12.2027 | 30.12.2027 | 1.000.000 |
| DARL0070 | 0 | 15.08.2028 | 16.11.2031 | 1.291.200 |
| DARL0077 | 0 | 30.03.2025 | 30.03.2035 | 3.375.000 |
| DARL0078 | 0 | 29.03.2026 | 15.02.2036 | 371.250 |
| DARL0086 | 0 | 29.03.2026 | 15.02.2036 | 191.250 |
| DARL0087 | 0,05 | 15.05.2026 | 15.02.2036 | 603.638 |
| DARL0088 | 0,05 | 15.05.2026 | 15.02.2036 | 337.203 |
| DARL0091 | 0 | 19.10.2026 | 15.08.2036 | 569.875 |
| DARL0092 | 0 | 19.10.2026 | 15.08.2036 | 135.125 |
| DARL0097 | 0 | 12.04.2028 | 12.04.2028 | 1.801.130 |
| DARL0100 | 0 | 30.03.2025 | 31.03.2032 | 4.125.000 |
| DARL0101 | 0 | 30.09.2032 | 30.09.2032 | 3.062.500 |
| DARL0107 | -0,34 | 15.02.2031 | 15.02.2041 | 1.372.232 |
| DARL0109 | -0,34 | 15.08.2031 | 15.08.2031 | 4.307.295 |
| DARL0110 | -0,34 | 15.08.2031 | 15.08.2031 | 1.302.000 |
| DARL0113 | -0,01 | 15.11.2031 | 15.11.2031 | 576.000 |
| DARL0116 | 1,0436 | 31.03.2032 | 31.03.2032 | 2.494.743 |
| DARL0119 | 3,5 (geschätzt) | offen | 20 Jahre angenommen | 12.843.000 |
| Summe | | | | 41.473.103 |

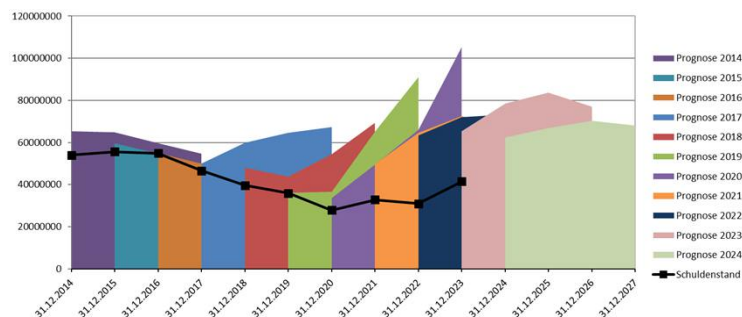
Folie 37

Kreis- und Strategieausschuss 06.11.2023

Schulden steigen wieder

Die Jahresüberschüsse der vergangenen Jahre (bis auf 2020) konnten die Neuverschuldung im Rahmen halten.

Neue Investitionen brauchen aber ebenfalls entsprechende Ergebnisüberschüsse.



Folie 38

Kreis- und Strategieausschuss 06.11.2023



Kreditaufnahmen 2024 – 2027

Die Verschuldung steigt ab 01.01.2024 bis 31.12.2024 auf **62,4 Mio. €** an.

Dies hat folgende Ursachen:

- Investitionstätigkeit in Höhe von 14,55 Mio. €
- Ergebnisüberschuss in 2024 (2,9 Mio. €) berücksichtigt
- Haushaltsreste in Höhe von 13 Mio. € (Stand Sept. 23)

Der Aufbau der Verschuldung ist in der Finanzplanung derzeit wie folgt abgebildet:

2024: 62,4 Mio. €, 2025: 66,7 Mio. €, 2026: 70,2 Mio. €, 2027: 68 Mio. €



Folie 39

Kreis- und Strategieausschuss 06.11.2023

Von der Warteliste in den Haushalt

| Projekt | Investitionsnummer | Derzeitige Projektgesamtkosten teilweise Schätzungen | Kostenstand |
|---|--------------------|--|-------------|
| Schlauchwagen (GW-L2 mit Zusatzbeladung Modul "Wasserversorgung") | 331-0120 | 294.830 € | 2023 |
| VersorgungslKW | 331-0119 | 244.490 € | 2023 |
| Gymnasium Kirchseeon: Erweiterung Gymnasium Kirchseeon | 959-008 | ca. 15.000.000 € (brutto) -4.725.000 € Zuschüsse =10.275.000 € (netto) | 2023 |
| Ausstattung Gymnasium Kirchseeon | 865-NEU | 600.000 € | 2023 |
| Gymnasium Vaterstetten Generalsanierung Dreifachsporthalle | 984-Neu | 10.767.120 € (brutto) -3.700.000 € (Zuschüsse) = 7.067.120 € (netto) | 2023 |
| Ausstattung Dreifachsporthalle Gymnasium Vaterstetten | 850-NEU | 185.000 € | 2023 |
| Erneuerung Dacheindeckung Kunsteishalle | 117-NEU | 225.000 € | 2023 |
| Radschnellverbindung München – Markt Schwaben | 910-RSV-Neu | 830.000 € (brutto) -620.000 € (Zuschüsse) 210.000 € (netto) | 2023 |
| Radweg ST2351 Grafing-Bahnhof-Taglaching | 910-ST2351 | 865.000 € (brutto) -610.000 € (Zuschüsse) 255.000 € (netto) | 2023 |
| EBE 2: Deckensanierung OD Poing – Westring | 910-02 neu 2 | 300.000 € | 2023 |
| EBE 2: ZEB Deckensanierung Neufarn-Purging | 910-Neu | 750.000 € | 2023 |
| EBE 12: Erneuerung Brücke Moosach-Altenburg | 910-12 neu 1 | 450.000 € | 2023 |
| EBE 12: ZEB Deckensanierung Buch-Moosach | 910-12 neu 2 | 700.000 € | 2023 |
| EBE 13: ZEB Deckensanierung OD Glonn Richtung Norden | 910-13-NEU 1 | 250.000 € | 2023 |
| Erweiterung des Verwaltungsgebäudes inklusive einer PV-Anlage | 720-Neu | 420.000 € | 2023 |

Folgende Maßnahmen hat der Kreistag von der Warteliste genommen und wurden in den Haushalt 2024 bis 2027 eingeplant:

Der Investitionsbedarf erhöht sich dadurch um 2 Mio. € in 2024.



Kreis- und Strategieausschuss 06.11.2023

Warteliste 2024

| Projekt | Investitionsnummer | Derzeitige Projektgesamt-kosten teilweise Schätzungen | Kosten-stand |
|---|--------------------|--|--------------|
| Hubschrauberlandeplatz | 041-Neu | 4.000.000 € | 2022 |
| Kreiseinsatzzentrale + Führungsgruppe Katastrophenschutz | 331-NEU | Noch offen | |
| Ausbildungsstätte | 331-NEU | Noch offen | |
| zusätzliche Turnhalleinheit am Gymnasium Grafing | 956-0008 | ca. 2.500.000 € (brutto) - 562.500 € (Zuschüsse) | 2017 |
| Gymnasium Markt Schwaben: Generalsanierung Bauteil 1 | 958-NEU | 6.000.000 € (brutto) - 2.000.000 € (Zuschüsse) | 2022 |
| Berufliche Oberschule im Landkreisnorden | xxx-xxx | Noch offen | |
| Berufsschulzentrum Ebersberg mit Dreifachturnhalle und Parkdeck für 200 Stellplätze | 967-0001 | 107.332.867 € (brutto) - 30.822.211 € (Zuschüsse) = 76.510.656 € (netto) | 2020 |
| Ausstattung Berufsschulzentrum | 895-0001 | 5.112.630 € | 2020 |
| Gymnasium Poing mit 3-fach Sporthalle und Tiefgarage für 100 Stellplätze | 968-0001 | 105.250.000 € (brutto) - 31.767.500 € (Zuschüsse) = 73.482.500 € | 2022 |
| Ausstattung Gymnasium Poing | 866-0001 | 7.000.000 € | 2022 |
| Realschule Vaterstetten: Auflösung, Trennungskosten für die Auflösung des Zweckverbandes Staatliche Realschule Vaterstetten | xxx-xxxx | ca. 5.000.000 € | 2018 |

Diese Investitionen befinden sich derzeit nicht in der Haushalts- und Finanzplanung des Kreishaushalts.

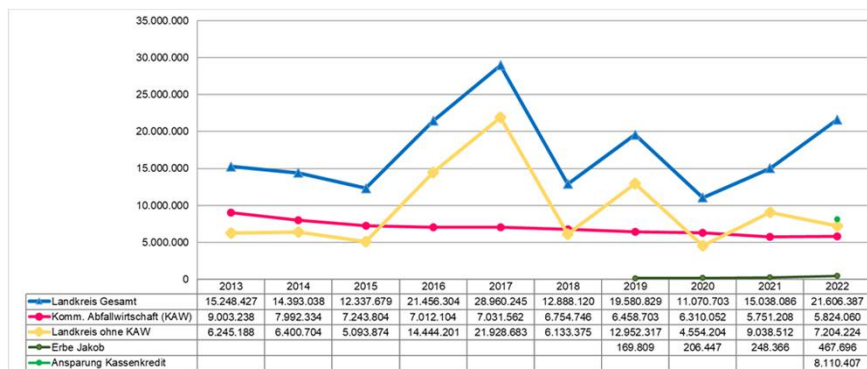
Im Detail können sie der Anlage 7 entnommen werden.

Die Warteliste enthält ein Investitionsvolumen von über 174 Mio. €.



Kreis- und Strategieausschuss 06.11.2023

Entwicklung der Liquidität



Die Liquidität des Landkreises ist zum Stichtag 31.12.2022 aufgrund des angelegten Betrages für die Rückzahlung des Kassenkredites um 1,8 Mio. € gesunken.



Folie 42

Kreis- und Strategieausschuss 06.11.2023

Schuldenentwicklung in OBB

| Landkreis | Schulden EW 2014 | Schulden EW 2015 | Schulden EW 2016 | Schulden EW 2017 | Schulden EW 2018 | Schulden EW 2019 | Schulden EW 2020 | Schulden EW 2021 | Veränderung |
|-----------------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|-------------|
| Altötting | 230 | 206 | 200 | 195 | 233 | 207 | 270 | 242 | -28 |
| Bad Tölz- Wolfratshausen | 411 | 390 | 347 | 313 | 242 | 219 | 196 | 189 | -7 |
| Berchtesgadener Land | 269 | 247 | 227 | 208 | 139 | 107 | 66 | 33 | -33 |
| Dachau | 133 | 87 | 61 | 49 | 56 | 47 | 40 | 51 | 11 |
| Ebersberg | 458 | 409 | 396 | 332 | 280 | 251 | 357 | 236 | -121 |
| Eichstätt | 6 | 6 | 6 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 | 0 |
| Erding | 60 | 7 | 7 | 0 | 0 | 0 | 33 | 23 | -10 |
| Freising | 236 | 211 | 264 | 197 | 159 | 112 | 71 | 48 | -23 |
| Fürstenfeldbruck | 349 | 353 | 362 | 358 | 324 | 295 | 336 | 397 | 61 |
| Garmisch- Partenkirchen | 333 | 349 | 304 | 288 | 271 | 255 | 239 | 225 | -14 |
| Landsberg | 444 | 515 | 478 | 443 | 410 | 381 | 353 | 327 | -26 |
| Miesbach | 1217 | 1112 | 991 | 959 | 906 | 858 | 808 | 756 | -52 |
| Mühldorf | 534 | 506 | 481 | 464 | 414 | 389 | 385 | 326 | -59 |
| München | 108 | 157 | 166 | 149 | 138 | 155 | 178 | 164 | -14 |
| Neuburg- Schrobenhausen | 277 | 254 | 231 | 226 | 221 | 227 | 298 | 387 | 89 |
| Pfaffenhofen | 50 | 54 | 49 | 44 | 39 | 36 | 32 | 60 | 28 |
| Rosenheim | 421 | 399 | 373 | 321 | 303 | 257 | 233 | 242 | 9 |
| Starnberg | 52 | 37 | 92 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Traunstein | 409 | 376 | 361 | 333 | 276 | 215 | 174 | 132 | -42 |
| Weilheim- Schongau | 132 | 142 | 138 | 129 | 171 | 212 | 263 | 301 | 38 |

8 Landkreise haben eine höhere Verschuldung als EBE.



Folie 43

Kreis- und Strategieausschuss 06.11.2023

Schuldenentwicklung

Die Schulden des Landkreises betragen 236 € pro Einwohner
(Stand: 31.12.2021).

Der Bayerischen Schnitt bei der Landkreisverschuldung beträgt
161 € / EW (Stand: 31.12.2021)

Der oberbayerische Schnitt bei der Landkreisverschuldung beträgt
207 € / EW (Stand: 31.12.2021)



Folie 44

Kreis- und Strategieausschuss 06.11.2023

Gesamtaussage Finanzmanagement

Nach Einbeziehung folgender Sachverhalte **ergibt sich ein Ergebnisüberschuss in Höhe von rechnerisch 2.793.968 € (NEU).**

- Budgeterhöhung der Kostenstelle 203 (Demografie) um 60.000 €
- Budget für die KST Ulrichstr. 83.120 €

Noch zusätzlich zu berücksichtigen sind:

- Personalkosten lt. beschlossenem Stellenplan
- Anpassung der Zinsaufwendungen

Dieser minimale Überschuss ist von folgenden Faktoren beeinflusst:

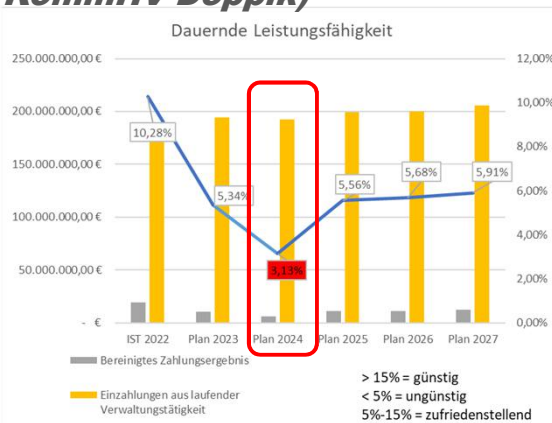
- **Umlagegrundlagen noch nicht bekannt**
- Gleichbleibende Kreisumlage
- Gleichbleibende Bezirksumlage
- Schlüsselzuweisungen und Krankenhausumlage noch nicht endgültig



Folie 45

Kreis- und Strategieausschuss 06.11.2023

Dauernde Leistungsfähigkeit (KommHV-Doppik)



Im Jahr 2024 ist die dauernde Leistungsfähigkeit als ungünstig zu beurteilen!

Dauernde Leistungsfähigkeit: Ein bereinigtes Zahlungsergebnis zwischen 5 und 15 % der Gesamteinzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit ist im Allgemeinen (also bei einem normalen Investitionsbedarf) als zufriedenstellend zu beurteilen.



Folie 46

Kreis- und Strategieausschuss 06.11.2023

Beschlussvorschlag

Dem Kreis- und Strategieausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

1. Die Fachausschüsse erhalten folgende Teilbudgets:
 - a) Dem Kreis- und Strategieausschuss wird ein Teilbudget in Höhe von **13.101.562 €** [derzeitiger Entwurfsstand] zur Verfügung gestellt.
 - b) Dem LSV-Ausschuss wird ein Teilbudget in Höhe von **19.368.841 €** [derzeitiger Entwurfsstand] zur Verfügung gestellt.
 - c) **Zusätzlich zu dem Teilbudget des LSV-Ausschusses werden 83.120 € für die KST 974 Gebäude Ulrichstraße1 eingeplant. (NEU)**
 - d) Dem ULV-Ausschuss wird ein Teilbudget in Höhe von **11.826.159 €** [derzeitiger Entwurfsstand] zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus plant der Teilhaushalt der Kommunalen Abfallwirtschaft (kostenrechnende Einrichtung) ein Jahresdefizit von 1.272.376 €, welches durch die vorhandene Gebührenaussgleichsrücklage ausgeglichen wird.



Folie 47

Kreis- und Strategieausschuss 06.11.2023

Beschlussvorschlag

Dem Kreis- und Strategieausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

- e) Dem Jugendhilfeausschuss wird ein Teilbudget in Höhe von **19.000.000 €** [derzeitiger Entwurfsstand] zur Verfügung gestellt.
- f) Dem SFB-Ausschuss wird ein Teilbudget in Höhe von **22.481.336 €** [derzeitiger Entwurfsstand] zur Verfügung gestellt
- g) **Zusätzlich zu dem Teilbudget des SFB-Ausschusses werden 60.000 € für den Pflegekrisendienst eingeplant. Der zu beantragende 70%ige Förderanteil (140.000 €) wird auf der Ertragsseite sowie auf der Aufwandsseite erfasst.**



Folie 48

Kreis- und Strategieausschuss 06.11.2023

Beschlussvorschlag

Dem Kreis- und Strategieausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

2. An Investitionen werden im Haushalt 2024 Mittel in Höhe von **14.556.051 € (NEU)** [derzeitiger Entwurfsstand] eingeplant. In dieser Summe sind bereits die Anpassungen bei dem Investitionsvolumen der Kreisklinik enthalten.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, bis zur Sitzung des Kreis- und Strategieausschusses am 04.12.2023 den Haushalt 2024 unter Berücksichtigung der Korrekturen zu erstellen und die Haushaltssatzung vorzubereiten.

